

	<p>Objekt: Raucherset aus dem Wrack des Heeresluftschiff LZ 55 – LZ 85</p> <p>Museum: Luftfahrt.Industrie.Westfalen Bahnhofstraße 25 58791 Werdohl m.a.trappe@cityweb.de</p> <p>Sammlung: Heeresluftschiff LZ 55 – LZ 85</p> <p>Inventarnummer: 2021-0039</p>
--	---

Beschreibung

Raucherset bestehend aus Aschenbecher oder Zigarren- / Zigarrettenhalter und Streichholzhalter gefertigt aus den Resten des Wracks des Heeresluftschiff LZ 55 – LZ 85. Diese montiert auf einem Propellerabschnitt des Luftschiffes, versehen mit der aus Aluminium des Wracks gefertigten Ligatur "LZ 85".

Typische Grabenkunst (Trench Art), vermutlich von Besatzungsangehörigen des Schlachtschiffes HMS Agamemnon mit Bordmitteln gefertigt.

Das Heeresluftschiff LZ 55 – LZ 85 unter der Führung von Hauptmann Scherzer wurde in der Nacht 04./05. Mai 1916 von den Bordgeschützen des britischen Kriegsschiff HMS Agamemnon erfasst und ging über dem Sumpfgebiet in der Mündung des Flusses Vardar (auch: Axios) zu Boden.

Die Besatzung hat den Absturz überlebt.

Das gut erhaltene Wrack wurde später von alliierten Truppen geborgen und vor dem Weißen Turm, südlich des Hafens von Thessaloniki, rekonstruiert und vermessen.

Das Heeresluftschiff LZ 55 – LZ 85 war das erste und einzige über griechischem Boden niedergegangene deutsche Luftschiff im Ersten Weltkrieg.

Grunddaten

Material/Technik: Aluminium, Messing, Holz
Maße: B 21,5 x T 9,5 x H 11,5 cm

Ereignisse

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Thessaloniki

[Zeitbezug] wann 05.05.1916

wer

wo

Schlagworte

- Grabenkunst
- Heeresluftschiff LZ 55 – LZ 85
- Luftschiff
- Zeppelin